

Mitteilungen aus dem

HAUS DER NATUR



Band

24

• 2017

Die „Mitteilungen aus dem Haus der Natur“ sind das wissenschaftliche Publikationsorgan des Hauses der Natur. Sie dienen der Veröffentlichung neuer Erkenntnisse aus verschiedenen naturwissenschaftlichen Fachbereichen. Die „Mitteilungen aus dem Haus der Natur“ stehen grundsätzlich allen Teildisziplinen offen. Bevorzugt werden jedoch Beiträge aus den Bereichen Faunistik, Floristik, Geologie, Mineralogie, Paläontologie, Ökologie, und Naturschutz mit direktem Bezug zu Salzburg und den angrenzenden Gebieten.

Manuskripte sind (vorzugsweise in elektronischer Form) beim Schriftleiter einzureichen (patrick.gros@hausdernatur.at). Die Manuskripte müssen den Manuskript-Richtlinien entsprechen. Zur Veröffentlichung in den „Mitteilungen aus dem Haus der Natur“ können ausschließlich unpublizierte und nicht gleichzeitig in anderen Publikationsorganen eingereichte Manuskripte angenommen werden.

Schriftleitung

Mag. Dr. Patrick Gros
Tel.: +43 (662) 84 26 53 - 3304
E-Mail: patrick.gros@hausdernatur.at

Medieninhaber & Herausgeber

Haus der Natur
Museum für Natur und Technik
Museumsplatz 5
5020 Salzburg
Tel. +43/(0)662/84 26 53 - 0
Mail: office@hausdernatur.at
www.hausdernatur.at

2017 © by Haus der Natur

Gesamtredaktion:

Dr. Norbert Winding; Mag. Dr. Patrick Gros - Haus der Natur
Layout, Satz: Klaus Leitl, Straßwalchen
Druck: flyeralarm.at
Titelbild: Dichtpunktierte Goldfurchenbiene (*Halictus subauratus*)
(Foto: W. Wallner)

Zur Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna 1998: Nachträge und Ergänzungen 3 (Insecta: Lepidoptera)

Gernot Embacher

Summary

In the third addition of the lepidoptera's fauna of Salzburg 123 new references are given. Publications containing faunistic information, as well as contributions concerning Salzburg's lepidopterologists are presented. The bibliography of the lepidoptera's fauna of Salzburg now includes 557 papers.

Keywords

Austria, bibliography, Lepidoptera, Salzburg

Zusammenfassung

Als weitere Ergänzung zur „Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna“ aus dem Jahre 1998 werden im dritten Nachtrag nun 123 neue Zitate angeführt, in denen Informationen zur Salzburger Lepidopteren-Fauna und Salzburger Lepidopterologen zu finden sind. Die Zahl der für Salzburg relevanten Arbeiten erhöht sich damit auf 557.

Einleitung

Zur Faunenerfassung eines bestimmten Gebietes gehört auch die Erfassung aller über die betreffende Fauna bereits erschienenen Publikationen und Berichte in diversen Fachzeitschriften und entomologischen Dokumentationen. Eine erste, umfangreiche Liste der Arbeiten über Salzburgs Schmetterlingsfauna und Publikationen Salzburger Lepidopterologen erfolgte in dieser Schriftenreihe (EMBACHER 1998) mit 275 Zitaten. Im ersten Nachtrag dazu (EMBACHER 2002) konnten weitere 58 Zitate aufgelistet werden, und im zweiten Nachtrag (EMBACHER 2010) kamen nochmals 101 Artikel hinzu, womit sich die Gesamtzahl der Publikationen zur Salzburger Schmetterlingsfauna auf 434 Artikel erhöhte. Zusätzlich wurden auch Publikationen Salzburger Autoren ohne Bezug zur Landesfauna angeführt. Im vorliegenden dritten Nachtrag werden nun 123 neue Publikationen aufgelistet, womit sich die Zahl der Arbeiten mit Salzburg-Bezug auf 557 erhöht.

Aus Gründen der besseren Übersichtlichkeit erfolgt die Reihung der Arbeiten nun in drei Kategorien:

- a) Arbeiten in gedruckter Form (Fachzeitschriften)
- b) Veröffentlichungen im Internet (Online-Arbeiten)
- c) „Graue Literatur“ (unpublizierte Studien und Berichte).

Die zahlreichen Publikationen Salzburger Autoren ohne Salzburg-Bezug werden zu einem späteren Zeitpunkt aufgelistet.

Neue Publikationen mit Salzburg-Bezug

AISTLEITNER E. (2010): Die Mohrenfalter aus der Sammlung Dr. Hans Malicky (Lepidoptera, Nymphalidae, Satyrinae, *Erebia DALMAN*, 1816). – Beiträge zur Entomofaunistik **11**: 47-56.

EMBACHER G. (2010): Die Schmetterlingsfauna des Natur- und Europaschutzgebietes Weidmoos im Salzburger Alpenvorland (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **18**: 35-50.

EMBACHER G. (2010): Zur Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna 1998: Nachträge und Ergänzungen 2 (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **18**: 56-62.

EMBACHER G. (2012): Der Buchsbaumzünsler *Cydalima perspectalis* (WALKER, 1859) jetzt auch in Salzburg nachgewiesen (Lepidoptera: Crambidae). – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1-2/2012: 3-4.

EMBACHER G. (2013): *Gymnoscelis ruffasciata* (HAWORTH, 1809) – ein kleiner Spanner erobert Salzburger Land. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 2/2013: 5-6.

EMBACHER G. (2014): Die weißen Gespinstmotten der Gattung *Yponomeuta* (Lepidoptera) im Land Salzburg. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1/2014: 2-5.

- EMBACHER G. (2015): Schmetterlingsforschung in Salzburg 1845 bis 2015. – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **22**: 71-75.
- EMBACHER G. (2015): Schmetterlingsforschung im Weidmoos – Torferneuerungsverein Weidmoos, Mitgliederinfo Dezember 2015.
- EMBACHER G. (2016): Neue Schmetterlingsnachweise aus dem Europa- und Naturschutzgebiet Weidmoos im Salzburger Alpenvorland (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **23**: 10-14.
- EMBACHER G. & P. GROS (2013): Die Schmetterlinge des Salzburger Glocknergebietes (Insecta: Lepidoptera). Tätigkeitsbericht der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Museum Haus der Natur 1988 bis 2013. – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **21**: 5-24.
- EMBACHER G. & P. GROS (2016): Ein ungewöhnlich später Nachweis von *Alcis repandata* (Linnaeus, 1758) in Salzburg, Österreich (Lepidoptera: Geometridae). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **23**: 29-31.
- EMBACHER G. & P. GROS (2016): Der Efeuwickler *Clepsis dumicolana* (Zeller, 1847) nun auch in Salzburg (Lepidoptera: Tortricidae). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **23**: 96-97.
- EMBACHER G., M. KURZ & P. GROS (2015): Die Schmetterlinge des Landes Salzburg: Ergänzungen und Korrekturen zum Katalog von 2011 (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **22**: 58-62.
- EMBACHER G., M. A. KURZ & H. NELWEK (2012): 1. Nachtrag zu „Die Schmetterlinge des Landes Salzburg“ (Insecta: Lepidoptera). – Beiträge zur Entomofaunistik **13**: 9-14.
- EMBACHER G., M. A. KURZ & H. NELWEK (2014): Dritter Nachtrag zu „Die Schmetterlinge des Landes Salzburg“ (Insecta: Lepidoptera). – Beiträge zur Entomofaunistik **15**: 9-14.
- EMBACHER G., M. A. KURZ, M. E. KURZ & P. GROS (2011): Neues aus der Schmetterlingfauna Salzburgs (4) (Insecta: Lepidoptera). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft österreichischer Entomologen **63**: 1-8.
- EMBACHER G., M. A. KURZ, H. POHLA & P. GROS (2016): Vierter Nachtrag zu „Die Schmetterlinge des Landes Salzburg“ (Insecta: Lepidoptera). – Beiträge zur Entomofaunistik **17**: 55-61.
- EMBACHER G., P. GROS, M. A. KURZ, M. E. KURZ & H. C. ZELLER-LUKASHORT (2011): Die Schmetterlinge des Landes Salzburg. Systematisches Verzeichnis mit Verbreitungsangaben für die geologischen Zonen des Landes (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **19**: 5-89.
- FELDNER O. (2010): Neuer Flugplatz von *Parnassius mnemosyne hartmanni* STANDFUSS, 1888 (Schwarzer Apollo) bei Viehhofen entdeckt. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 3/2010: 6-8.
- FELDNER O. (2010): Bemerkenswerter Fund aus dem Bundesland Salzburg. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 3/2010: 8-9.
- FELDNER O. (2013): Winterschlaf der Bärenspinner – der Augsburger Bär (*Pericallia matronula* Linné, 1758). – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 2/2013: 3-4.
- FLECHTMANN S. (2013): Das Naturparadies Natrun in Maria Alm. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 2/2013: 6-9.
- FLECHTMANN S. (2014): Naturparadies Natrun: Wo sogar die ganz kleinen ganz groß sein können. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1/2014: 14-18.
- FLECHTMANN S. (2014): Naturparadies Natrun: Wo Nonne, Mönch und Klosterfrau zuhause sind. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 2/2014: 10-20.
- GEPP J. (2012): Entomologie und Artenschutz: Ausnahmeverfahren in Österreichs Bundesländern. – Entomologica Austriaca **19**: 21-47.
- GROS P. (2009): Einblicke in die Tierwelt der Gemeinde Bergheim, mit Schwerpunkt über die Entwicklung der der Bestände der Tagfalter. In: Gemeinde Bergheim (Hrsg.): Bergheim – Geschichte und Gegenwart. – Gemeinde Bergheim: 36-40.
- GROS P. (2009): Naturschutzprojekte in und außerhalb Salzburgs: LIFE-Projekt Untersberg-Vorland. – Newsletter 1/2009 der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur.
- GROS P. (2009): 4. Internationales Symposium des Nationalparks Hohe Tauern zur Forschung in Schutzgebieten. – Newsletter 4/2009 der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur.
- GROS P. (2010): Das Leben der Ameisenbläulinge: Ameisen täuschen als Entwicklungsstrategie. – Newsletter der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 3/2010: 3-6.
- GROS P. (2010): Gast aus dem Süden: Seltener Nachweis des Oleander-Schwärmers in Salzburg. – Newsletter der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 4/2010: 2-5.

- GROS P. (2011): Der Große Frostspanner *Erannis defoliaria* (CLERCK, 1759) in Salzburg: Beispiel einer Art mit geschlechtsspezifischer Flugunfähigkeit. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1/2011: 9-11.
- GROS P. (2011): Der Gelbfühler-Dickleibspanner *Apocheima pilosaria* ([DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775): In Salzburg schon unterwegs! – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1/2011: 11-12.
- GROS P. (2012): Erhebung der Schmetterlingsfauna in einer Siedlung in Guggenthal bei Koppl, am östlichen Rand der Stadt Salzburg (Österreich): Erste Ergebnisse (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **20**: 38-56.
- GROS P. (2015): Die Gefährdungssituation des Blauschillernden Feuerfalters, *Lycaena helle* (Denis & Schiffermüller, 1775), einer Art der Anhänge II & IV der FFH-Richtlinie, im Bundesland Salzburg, Österreich: Erste Ergebnisse (Lepidoptera: Lycaenidae). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **22**: 63-70.
- GROS P. (2016): Erster Nachweis des Tomatenschädlings *Tuta absoluta* (Meyrick, 1917) im Bundesland Salzburg: Offensichtlich auch der älteste bekannte Beleg in Österreich (Lepidoptera: Gelechiidae, Gelechiinae). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **23**:5-7.
- GROS P. (2016): Erster Nachweis von *Agnoea synchrozella* (Jäckh, 1959) im Bundesland Salzburg (Lepidoptera: Gelechioidea, Lyposidae). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **23**: 8-9.
- GROS P. (2016): Erhebung der Schmetterlingsfauna in einer Siedlung in Guggenthal bei Koppl, am östlichen Rand der Stadt Salzburg (Österreich): Erster Nachtrag (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **23**: 15-19.
- GROS P. (2016): Für das Pinzgauer Saalachtal neue oder bemerkenswerte Schmetterlingsarten (Land Salzburg, Bezirk Zell am See) (Lepidoptera: Yponomeutidae, Glyphipterigidae, Tortricidae, Zygaenidae, Hesperidae, Nymphalidae, Lycaenidae, Crambidae, Sphingidae, Geometridae, Noctuidae). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **23**: 25-28.
- GROS P. & G. EMBACHER (2016): Nachweise einiger für den Lungau neuer Schmetterlingsarten (Land Salzburg, Bezirk Tamsweg) (Lepidoptera: Glyphipterigidae, Tortricidae, Pyralidae, Crambidae, Geometridae, Noctuidae) – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **23**: 21-24.
- GROS P. & M. KURZ (2013): Die Insektenfauna des Gemeindegebietes Neumarkt am Wallersee (Österreich, Salzburg): eine bemerkenswerte Vielfalt mit hohem naturschutzfachlichem Wert. – Sauteria **20**: 107-125.
- GROS P. & M. JERABEK (2014): Artenvielfalt ist Lebensqualität. Die heimischen Schmetterlinge. – Naturschutz Land Salzburg: 27 pp.
- GROS P., R. LINDNER & C. MEDICUS (2009): Nationalpark Hohe Tauern – Tag der Artenvielfalt 2008, 11.-13. Juli 2008 – Wildgerlostal (Salzburg). – Ergebnisbericht im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern, Haus der Natur, Salzburg: 1-80.
- GROS P., R. LINDNER & C. MEDICUS (2010): Nationalpark Hohe Tauern – Tag der Artenvielfalt 2009, 31. Juli – 2. August 2009. – Dösental (Kärnten). Ergebnisbericht im Auftrag des Nationalparks Hohe Tauern, Haus der Natur, Salzburg: 1-100.
- GROS P., C. BAUCH, W. FOISSNER, E. HEISS, M. HIERSCHLÄGER, R. LINDNER, T. R. LOHMEYER, C. MEDICUS, W. NEUNER, A. OERTEL, H. S. PFLERGER, P. PILSL, O. STÖHR, C. TAURER-ZEINER, R. TÜRK & H. WITTMANN (2012): Nationalpark Hohe Tauern, Seidlwinkltal (Rauris, Salzburg) – GEO Tag der Artenvielfalt. – Abhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Österreich **38**: 1-70.
- HABENICHT G. & O. FELDNER (2014): „Starthilfe“ für den Apollofalter im Pinzgau. Erfolgreiche Wiederansiedlung des Apollofalters im Stoissengraben. – Natur & Land Heft 1/2014: 30-32.
- HAGENSTEIN I. (2014): Abenteuer Faltertage. Auf der Suche nach heimischen Schmetterlingen. – Natur & Land 1/2014: 8-11.
- HUEMER P. (2013): Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera). Systematische und faunistische Checkliste. – Studiohefte 12, Tiroler Landesmuseen Innsbruck: 304 pp.
- JUNKER M., S. WAGNER, P. GROS & T. SCHMITT (2010): Changing demography and dispersal behaviour: ecological adaptations in an alpine butterfly. – Oecologia **164**: 971-980.
- KURZ M. A. (2010): Kuriositäten aus dem Insektenreich – Von den Schaben mit langen Fühlhörnern. – Newsletter der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 3/2010: 1-3.
- KURZ M. A. (2013): Ein blinder Passagier aus den Tropen. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1/2013: 3-4.
- KURZ M. A. (2014): *Typhonia beatricis* HÄTTENSCHWILER, 2000, eine für Österreich neue Sackträgerart (Lepidoptera: Psychidae). – Newsletter der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1/2014: 1-2.
- KURZ M. A. (2016): Die Schmetterlinge des Landes Salzburg. Teil II: Die nicht-ditrypsischen Lepidoptera (Insecta, Lepidoptera). – Naturkundliche Gesellschaft Salzburgs: 206 pp.
- KURZ M. A. & G. EMBACHER (2012): Douglasiidae, Bucculatricidae und Roeslerstammiidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik **13**: 3-7.

- KURZ M. A. & G. EMBACHER (2014): Zweiter Nachtrag zu „Die Schmetterlinge des Landes Salzburg“ (Insecta: Lepidoptera) – Beiträge zur Entomofaunistik **14**: 101-106.
- KURZ M. A. & G. EMBACHER (2015): Die Gracillariinae und Phyllocnistinae (Lepidoptera: Gracillariidae) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik **15**: 1-7.
- KURZ M. A. & G. EMBACHER (2016): Die Scythrididae und Tischeriidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg (Österreich). – Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen **68**: 39-43.
- KURZ M. A. & M. E. KURZ (2011): Kuriositäten aus dem Insektenreich – Unsere gefiederten Freunde. – Newsletter der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 3/2011: 3-4.
- KURZ M. A. & C. ZELLER (2011): Kuriositäten aus dem Insektenreich – Von Sackträgern und anderen Häuslbauern. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1/2011: 1-3.
- KURZ M. A., M. E. KURZ & G. EMBACHER (2010): Erstnachweis von *Niditinea truncicolella* (TENGSTROM, 1848) für Österreich. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 2/2010: 11-12.
- KURZ M. A., M. E. KURZ & G. EMBACHER (2010): Die Tineidae (Lepidoptera) des Bundeslandes Salzburg, Österreich. – Beiträge zur Entomofaunistik **11**: 3-8.
- KURZ M. A., M. E. KURZ & C. ZELLER-LUKASHORT (2013): Eine neue Psychidenart aus den Salzburger Kalkalpen: *Siederia talagovensis* sp. n. (Lepidoptera, Psychidae). – Taxonomy Online – print edition, 11 pp.
- KURZ M. A., M. E. KURZ & C. ZELLER-LUKASHORT (2013): Eine neue Psychidenart aus den Salzburger Kalkalpen: *Siederia talagovensis* sp. n. (Lepidoptera, Psychidae). – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 2/2013: 1-3.
- KURZ M. A., P. GROS, M. E. KURZ, P. PILSL & O. STÖHR (2010): Neozoa in Salzburg. (Insecta: Hymenoptera, Hemiptera, Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur, Salzburg **18**: 63-72.
- KURZ M. E. & M. A. KURZ (2010): Die Gattung *Micropterix* Hübner, 1825 in Nord- und Mitteleuropa (Micropterigidae, Lepidoptera). – Entomologica Austriaca **17**: 45-47.
- RUPP T. (2016): Die Kupfer-Goldeule *Chrysodeixis chalcites* (Esper, 1789) neu für Salzburg (Lepidoptera: Noctuidae). – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1/2016: 2.
- STÖHR O. & P. GROS (2010): Bericht zur Exkursion der Salzburger Botanischen Arbeitsgemeinschaft (Sabotag) ins obere Murtal (23.07. – 26.07.2009) (Botanik, Entomologie). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **18**: 86-90.
- WITTMANN H., T. RÜCKER, R. LINDNER, P. GROS, O. STÖHR, C. MEDICUS, K. BAUCH, F. JURGEIT & K. AICHHORN (2010): Vielfältiges Leben – Biodiversität im Nationalpark Hohe Tauern. – Nationalparkrat Hohe Tauern, Matrikel in Osttirol: 1-60.
- ZELLER-LUKASHORT C. (2010): Kuriositäten aus dem Insektenreich – Bissige Schmetterlinge. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 2/2010: 1-3.
- ZELLER-LUKASHORT C. (2012): Auf der Suche nach dem Grünerlen-Trugfalter *Eriocrania alpinella* BURMANN, 1958. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1-2/2012: 6.
- ZELLER-LUKASHORT C. (2010): Prof. Gernot Embacher – 70 Jahre jung und über ein halbes Jahrhundert aktiv für die Salzburger Schmetterlingsforschung. – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 1/2010: 1-3.
- ZELLER-LUKASHORT C. & M. KURZ (2012): Bemerkenswerte Funde in Österreich aus der Gattung *Eriocrania* ZELLER, 1851 (Eriocraniidae). – Newsletter der Salzburger Entomologischen Arbeitsgemeinschaft am Haus der Natur 3-4/2012: 8-9.

Neue Online-Publikationen mit Salzburg-Bezug

- KURZ M. (2010): (ed.) Fauna und Flora von Salzburg. Salzburgwiki: Projekt Fauna und Flora. http://www.salzburg.com/wiki/index.php/Salzburgwiki:Projekt_Fauna_und_Flora
- KURZ M. (2011): *Tineidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Tineidae>
- KURZ M. (2011): *Adelidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Adelidae>
- KURZ M. (2012): *Gracillariidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Gracillariidae>
- KURZ M. (2013): *Acrolepiidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Acrolepiidae>
- KURZ M. (2013): *Glyphipterigidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Glyphipterigidae>

- KURZ M. (2013): *Lyonetiidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Lyonetiidae>
- KURZ M. (2013): *Ethmiidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Ethmiidae>
- KURZ M. (2013): *Depressariidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Depressariidae>
- KURZ M. (2014): *Sesiidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten Salzburgs]. Offene Naturführer. <http://offene.naturfuehrer.de/on/Sesiidae>
- KURZ M. A. (2010): Erster Nachweis von *Cosmopterix zieglerelei* (HÜBNER, 1810) im Bundesland Salzburg, Österreich (Lepidoptera, Cosmopterigidae). – Mitteilungen der Naturkundlichen Gesellschaft (<http://www.nkis.info/MittnatGes/>)
- KURZ M. A. (2010): *Ectoedemia turbidella* (ZELLER, 1848) – nach 101 Jahren wieder entdeckt (Lepidoptera: Nepticulidae). – Mitteilungen der Naturkundlichen Gesellschaft (<http://www.nkis.info/MittnatGes/>)
- KURZ M. A. (2010): *Incurvariidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten Salzburgs]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Incurvariidae>
- KURZ M. A. (2010): *Heliozelidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Heliozelidae>
- KURZ M. A. (2010): *Nepticulidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Nepticulidae>
- KURZ M. A. (2010): *Colias* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Colias>
- KURZ M. A. (2011): *Psychidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Psychidae>
- KURZ M. (2011): *Douglasiidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Douglasiidae>
- KURZ M. (2011): Interessante Funde von Blattminierern im Bundesland Salzburg, Österreich (Lepidoptera: Nepticulidae, Bucculatricidae). – Mitteilungen der Naturkundlichen Gesellschaft (<http://www.nkis.info/MittnatGes/>)
- KURZ M. (2012): *Yponomeutidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Yponomeutidae>
- KURZ M. (2012): *Plutellidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Plutellidae>
- KURZ M. A. (2011): *Bucculatricidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten des Landes Salzburg]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Bucculatricidae>
- KURZ M. A. (2014): *Hypericum kouytchense* (Léveillé), eine für *Ectoedemia (Fomoria) septembrella* (Stainton, 1849) neue Nahrungspflanze in Salzburg. – Mitteilungen der Naturkundlichen Gesellschaft (<http://www.nkis.info/MittnatGes/>)
- KURZ M. A. (2014): Gartenflüchtlinge von *Verbascum phoeniceum* in der Stadt Salzburg. – Mitteilungen der Naturkundlichen Gesellschaft (<http://www.nkis.info/MittnatGes/>)
- KURZ M. A. (2014): *Zygaenidae* [Bestimmungsschlüssel für die Arten Salzburgs]. Offene Naturführer. <http://offene-naturfuehrer.de/on/Zygaenidae>
- KURZ M. A. (2016): *Bucculatrix chrysanthemella* Rebel, 1896 neu für Österreich. – Mitteilungen der Naturkundlichen Gesellschaft (<http://www.nkis.info/MittnatGes/>).
- KURZ M. & G. EMBACHER (2014): European Moth Nights and National Moth Week 2014: Interesting results from Salzburg. – Mitteilungen der Naturkundlichen Gesellschaft (<http://www.nkis.info/MittnatGes/>).
- KURZ M. A. & M. E. KURZ (2010): Zur Verbreitung von *Bedellia somnulentella* (ZELLER, 1847) in der Umgebung der Stadt Salzburg (Lepidoptera: Bedelliidae). – Mitteilungen der Naturkundlichen Gesellschaft (<http://www.nkis.info/MittnatGes/>)
- KURZ M. A. & G. PUCHMAYR (2011): Interessante Schmetterlingsfunde aus den Salzburger Schieferalpen (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen der Naturkundlichen Gesellschaft (<http://www.nkis.info/MittnatGes/>)
- KURZ M. A., M. E. KURZ & G. EMBACHER (2010): Neuinterpretation einer Fundmeldung über *Heliozela stanneella* (FISCHER VON RÖSLERSTAMM, 1841) in MITTERBERGER (1909). – Mitteilungen der Naturkundlichen Gesellschaft (<http://www.nkis.info/MittnatGes/>)
- KURZ M. A., M. E. KURZ & C. ZELLER-LUKASHORT (2013): *Siederia talagovensis* [description]. Taxonomy Online. <http://www.nkis.info/taxon> [released 2013.08.13]

Neue „Graue Literatur“ mit Salzburg-Bezug (unveröffentlichte Studien und Berichte)

- EICHBERGER C., C. ARMING, S. BRAMESHUBER, I. EICHBERGER, V. GFRERER, P. GROS & I. KURTZ (2014): Landschaftspflegeplan für das Naturschutzgebiet (NSG) Egelseen unter Einbeziehung eines erweiterten Untersuchungsgebietes in den Gemeinden Mattsee und Schleedorf (Flachgau, Salzburg). – Bericht im Auftrag des Amtes der Salzburger Landesregierung, Naturschutzabteilung: 1-272.
- GROS P. (2009): Nachfaltererhebung im Geschützten Landschaftsteil „Steppenhang bei Lofer“ im Gemeindegebiet Lofer, Bundesland Salzburg (Lepidoptera: Heterocera). – Endbericht im Auftrag der Naturschutzabteilung des Landes Salzburg: 1-19.
- GROS P. (2010): EU-relevante Tagfalterarten (EWG 1992/43, Annex II/IV) im EU-Schutzgebiet Untersberg-Vorland: LIFE-Projekt/ Bestandserhebungen 2010. – Endbericht im Auftrag der Naturschutzabteilung des Landes Salzburg: 1-16.
- GROS P. (2010): EU-relevante Schmetterlingsarten (EWG 1992/43, Annex II/IV) im Bundesland Salzburg. Zusammenfassung des aktuellen Kenntnisstandes. – Endbericht im Auftrag der Naturschutzabteilung des Landes Salzburg: 1-53.
- GROS P. (2011): Ökologische Bauaufsicht im Rahmen der Ausgleichsmaßnahme nach Punkt VI./2. des Bescheides der Landesregierung vom 28.02.2008, Zahl 21301-RI/15/80-2008 (Trumerseen-Schiffahrt): Entbuschung einer ehemaligen Streuwiese am Ufer der Kleinen Aag durch die Gemeinde Seeham nach Maßgabe des Projektes „Landschaftspflegemaßnahmen im NSG Trumerseen“. – Bericht im Auftrag der Naturschutzabteilung des Landes Salzburg: 1-5.
- GROS P. (2012): Geplante Erweiterung des Klamsteinbruchs bei Dorfgastein: Fachbereich Tagfalter. – Gutachtliche Stellungnahme im Auftrag der Fa. Christian Ehrensberger GmbH: 1-11.
- GROS P. (2012): Monitoring EU-relevanter Tagfalterarten (EWG 1992/43, Annex II/IV) im EU-Schutzgebiet Untersberg-Vorland: Ergebnisse für das Jahr 2012. – Endbericht im Auftrag der Naturschutzabteilung des Landes Salzburg: 1-18.
- GROS P. (2013): Verlegung der L 237 Glaneggerstrasse in Grödig: Ausgleichsmaßnahmen zur Förderung gefährdeter Schmetterlingsarten. – Bericht im Auftrag des Amtes der Landesregierung, Fachabteilung 6/2 – Straßenbau: 1-7.
- GROS P. (2014): Bewertung des Erhaltungszustands des Blauschillernden Feuerfalters (FFH-Richtlinie, Anhänge II & IV) im GLT Mooshamer Moor (Salzburg, Lungau). – Bericht im Auftrag der Naturschutzabteilung des Landes Salzburg: 1-19.
- GROS P. (2014): Bodenaushubdeponie Eder GmbH östlich Salzburger Freilichtmuseum, Großmain. Beurteilung der Standorteignung aus der Sicht EU-geschützter Tagfalterarten. – Stellungnahme im Auftrag der Eder Erdbewegungsges.m.b.H. & Co KG: 1-18.
- GROS P. (2015): Maßnahmenkatalog für den Blauschillernden Feuerfalter *Lycaena helle* (FFH Anh. II, IV) im Bezirk Tamsweg (Salzburg, Lungau). – Bericht im Auftrag des Amtes der Salzburger Landesregierung, Referat 13/02: 1-16.
- GROS P. (2015): Erhebung der Tagfalter- und Libellenfauna im Rahmen des Projektes „Landschaftspflegeplan Kalkmergelbruch Gutrathberg 2015-2017“. – Zwischenbericht im Auftrag der Institut für Ökologie OG (IfÖ): 1-10.
- GROS P. (2015): Skigebiet Schmitten – Zell am See. Eignung der Skipisten als Libellen- und Schmetterlingslebensraum. – Stellungnahme im Auftrag der Institut für Ökologie OG (IfÖ): 1-7.
- GROS P. (2015): Natura 2000 Gebiet Wallersee-Wengermoor Erfassung der Anhang II-Arten *Maculinea nausithous* (Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling) und *M. teleius* (Heller Wiesenknopf-Ameisenbläuling) in den Flächen des Naturschutzbunds. – Bericht im Auftrag des Naturschutzbund Österreich/Gruppe Salzburg: 1-17.
- GROS P. (2015): Verlegung der L 237 Glaneggerstrasse in Grödig: Ausgleichsmaßnahmen zur Förderung gefährdeter Schmetterlingsarten – Stellungnahme zu den durchgeführten Maßnahmen. – Bericht im Auftrag des Büros Erlmoser Landschaftsplanung Kulturtechnik: 1-5.
- GROS P. (2015): Übersiedlung eines Ameisenbläulingshabitats in Guggenthal bei Koppl (Salzburg) – Fachliche Begründung des Vorhabens unter Einbeziehung eines vorgeschriebenen, zukünftigen Habitatmanagements. – Bericht im Auftrag der Institut für Ökologie OG (IfÖ): 1-5.
- GROS P., M. DOLEK, M. STRAUZ & H. WITTMANN (2014): Erfassung des Gelbringfalters (*Lopinga achine*) im Saalachtal zwischen Unken und Saalfelden. – Zwischenbericht im Auftrag der Institut für Ökologie OG (IfÖ): 1-13.
- GROS P., M. DOLEK, M. STRAUZ & H. WITTMANN (2015): Erfassung des Gelbringfalters (*Lopinga achine*) im Saalachtal zwischen Unken und Saalfelden. – Endbericht im Auftrag der Institut für Ökologie OG (IfÖ): 1-39.
- GROS P., I. ILLICH, N. RAMSAUER, O. STÖHR & E. STÜBER (2010/11): Lebensräume, Flora und Fauna des Tennengebirge-Südabfalles im oberen Lammertal. Eine Grundlagenerhebung (2010-2011). – Bericht im Auftrag von Herrn Peter Kaindl: 1-138.

SCHMITT T. & P. GROS (2006): Die Populationsgenetik und molekulare Biogeographie der drei Mohrenfalterarten *Erebia melampus*, *Erebia euryale* und *Erebia manto* im Bereich der Glockner-Hochalpenstraße. – Endbericht im Auftrag der Großglockner Hochalpenstraßen GmbH (Glockner-Öko-Fond): 1-15.

SCHMITT T. & P. GROS (2010): Ökologische Besonderheiten des Goldenen Scheckenfalters *Euphydryas aurinia debilis* im Bereich der Großglockner Hochalpenstraße: Beitrag zur Erhaltung einer nach der europäischen Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie geschützten Tagfalterart. – Endbericht im Auftrag der Großglockner Hochalpenstraßen GmbH (Glockner-Öko-Fond): 1-18.

Danksagung

Herrn Mag. Dr. Patrick Gros (Koppl) und Herrn Mag. Michael Kurz (Salzburg) sei für die Übermittlung ihrer Zitate und Publikationen der Dank ausgesprochen.

Literatur

EMBACHER G. (1998): Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna: Zusammenfassung der Zitate von 1845 bis 1998 (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **14**: 20-26.

EMBACHER G. (2002): Zur Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna 1998: Nachträge und Ergänzungen 1 (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **15**: 39-41.

EMBACHER G. (2010): Zur Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna 1998: Nachträge und Ergänzungen 2 (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen aus dem Haus der Natur **18**: 56-62.

Anschrift des Verfassers

Prof. Gernot Embacher

Anton Bruckner-Straße 3

A-5020 Salzburg

E-Mail: gernot.embacher@drei.at

Manuskript-Richtlinien „Mitteilungen aus dem Haus der Natur“

Kurzfassung (Stand 03. 05. 2010)

Vor Einreichung eines Manuskriptes sollte unbedingt die letzte Fassung der ausführlichen Manuskript-Richtlinien konsultiert werden. Die Richtlinien sowie wichtige Informationen sind im Internet unter der Adresse <http://www.hausdernatur.at/publikationen> zu finden.

Für eine Veröffentlichung in den „Mitteilungen aus dem Haus der Natur“ stehen folgende Rubriken zur Verfügung: Originalarbeiten, Übersichtsarbeiten (Reviews), Kurzmittelungen, Kurzfassungen von Diplomarbeiten und Dissertationen, Buchbesprechungen, sowie Nachrichten (z.B. Berichte über Tagungen) und Ankündigungen (z.B. Tagungen, Aufrufe zur Mitarbeit).

Einreichung und Begutachtung

Manuskripte sind (vorzugsweise in elektronischer Form) beim Schriftleiter einzureichen (patrick.gros@hausdernatur.at). Zur Veröffentlichung in den „Mitteilungen aus dem Haus der Natur“ können ausschließlich unpublizierte und nicht gleichzeitig in anderen Publikationsorganen eingereichte Manuskripte angenommen werden. Einreichungen werden unter der Annahme, dass alle MitautorInnen einen substantziellen Beitrag geleistet, den Artikel gelesen haben und mit der Publikation einverstanden sind, angenommen. Die Annahme von Manuskripten erfolgt nach Begutachtung durch die Redaktion und nach Maßgabe des verfügbaren Platzes. Manuskripte sollen in Deutsch verfasst werden, in Ausnahmefällen behält sich die Redaktion die Möglichkeit vor, auch Arbeiten in Englisch zu veröffentlichen. Manuskripte müssen vor einer Begutachtung den Manuskriptrichtlinien entsprechen. Manuskripte werden vom Schriftleiter an mindestens einen kompetenten Fachmann zur Begutachtung übermittelt. Die Schriftleitung behält sich jedoch das Recht vor, Manuskripte auch ohne Begutachtung zurückzuweisen.

Manuskript-Gliederung

Manuskripte sind so knapp wie möglich, in klarem, verständlichem Schreibstil abzufassen. Sie sollten den Umfang von 15 Druckseiten (Times New Roman 12 Pkt., entspricht ca. 5.500 Wörtern oder 45.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) bei Originalarbeiten und 3 Druckseiten (entspricht ca. 1.100 Wörtern oder 9.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) bei Kurzbeiträgen (Rubrik: „Ergänzende Mitteilungen“) nicht überschreiten. Originalarbeiten sollen in folgende Abschnitte (in dieser Reihenfolge) gegliedert sein: (1) Titel, (2) Namen der Autoren, (3) Summary (englischsprachig) mit vollständigem englischen Zitat, (4) Keywords (ca. fünf Stück, in englischer Sprache und alphabetischer Reihung), (5) Zusammenfassung (deutschsprachig), (6) Einleitung, (7) Methode, (8) Ergebnisse, (9) Diskussion (gegebenenfalls mit (8) zusammengefasst), (10) Danksagung (gegebenenfalls), (11) Literatur, (12) Anschrift der Verfasser mit Angabe der E-Mail-Adresse(n). Danach folgen die Tabellen- und Abbildungslegenden (deutsch und englisch). Die einzelnen Abschnitte sollen möglichst wenig in sich untergliedert sein, Unterkapitelnummerierungen maximal dreistufig sein. Kurzbeiträge werden nicht in einzelne Kapitel untergliedert, die deutsche Zusammenfassung entfällt, eine englische Zusammenfassung ist erwünscht.

Text

Der Titel und gegebenenfalls Kapitelüberschriften sollten möglichst kurz und prägnant den wesentlichen Inhalt der Arbeit (bzw. des Kapitels) charakterisieren. Der Titel soll – sofern eine oder wenige Arten untersucht werden – auch den wissenschaftlichen Namen der Art(en) enthalten.

Wissenschaftliche Artnamen sollen in kursiver Schrift, die Namen der Artbeschreiber mit normalen Schriftzeichen gesetzt werden.

In der Einleitung eines Originalbeitrags oder einer Übersichtsarbeit muss die Fragestellung klar umrissen werden.

Das Kapitel Methode dient der Nachvollziehbarkeit der Untersuchung: Bei bekannten Methoden genügt ein Verweis; neue Methodik ist so zu beschreiben, dass die Untersuchung dadurch nachvollziehbar und wiederholbar wird.

Der Abschnitt Ergebnis dient der Darstellung des in der gegebenen Untersuchung erworbenen oder zusammengestellten Wissens. Auf sorgfältige Auswahl und übersichtliche Zusammenstellung wird

Wert gelegt, Redundanzen sind zu vermeiden. Alle für die Untersuchung relevanten Aussagen sind zu belegen und nach Möglichkeit auf statistische Sicherheit zu prüfen.

In der Diskussion werden die Ergebnisse der Untersuchung interpretiert und mit dem bisherigen Wissensstand zur jeweiligen Thematik verglichen. Die umfassende Berücksichtigung des zu einer Fragestellung vorhandenen Wissens, insbesondere der einschlägigen Literatur, wird erwartet.

Die Zusammenfassung und das Summary sollten Ziele der Untersuchung, Datenumfang und die wichtigsten Ergebnisse beinhalten. Sie sollten so abgefasst werden, dass sie für sich alleine ausreichend über den Inhalt der Arbeit informieren. Aussagelose Zusätze wie „... auf Aspekte der Verhaltensbiologie wird eingegangen ...“ sind zu vermeiden.

Ab Folge Nr. 19 gelten die jeweils letzten Ausgaben der „Mitteilungen aus dem Haus der Natur“ hinsichtlich Aufbau der Arbeiten und formalen Aspekten als Orientierungshilfe.

Tabellen und Abbildungen

Abbildungen und Tabellen sind grundsätzlich zweisprachig (deutsch und englisch) zu erstellen.

Tabellen sind dann erwünscht, wenn umfangreiches Material dadurch raumsparend dargestellt werden kann, Abbildungen sind erwünscht, wenn sie sonst textlich nicht darstellbare Inhalte vermitteln können. In jedem Fall ist ein und derselbe Inhalt entweder durch eine Tabelle oder eine Abbildung zu präsentieren, nie durch beides. Tabellen ist dann der Vorzug vor Abbildungen zu geben, wenn genaue Zahlenwerte von Bedeutung sind. Auf raumsparende Ausführung und Konzentration auf wesentliche Inhalte wird Wert gelegt. Tabellen und Abbildungen werden fortlaufend durchnummeriert, im Text durchgehend mit „Tab.“ und „Abb.“ abgekürzt.

Abbildungen sind grundsätzlich als Schwarz-Weiß Abbildungen zu gestalten. Aufgrund der höheren Druckkosten können nur in Ausnahmefällen (nach Absprache mit der Schriftleitung) Farbabbildungen akzeptiert werden (oder wenn die Autoren die Mehrkosten tragen). Abbildungen sollten (spätestens nach Annahme durch die Schriftleitung) als eigene hochauflösende Grafik-Dateien bereit gestellt werden.

Literatur

Literaturhinweise im Text erfolgen durch Anführen des Autors und des Erscheinungsjahres: „EMBACHER (1998)“ oder „(DIJKSTRA & LEWINGTON 2006)“. Bei Literaturzitaten im Text sind Kapitälchen zu verwenden. Bei Arbeiten von zwei Autoren werden beide namentlich genannt, bei solchen mit drei und mehr Autoren nur der Erstautor mit „et al.“. Beim Zitieren mehrerer Autoren an einer Stelle werden diese chronologisch, dann alphabetisch gelistet (jedoch Jahreszahlen von gleichen Autoren immer zusammenziehen). Zitate und Jahreszahl-Auflistungen sind durch Komma zu trennen.

Alle zitierten Arbeiten sind in einem alphabetisch geordneten Literaturverzeichnis am Schluss der Arbeit nach folgendem Schema zusammenzufassen: Familienname des Autors bzw. der Autoren, abgekürzter Vorname (ohne Beistrich zwischen Nachname und Abkürzung des Vornamens). Abgekürzte Vornamen von zweiten oder weiteren Autoren sind vor dem Familiennamen zu zitieren. Die einzelnen Autorennamen werden durch Beistriche getrennt, vor dem letzten Autor ist ein kaufmännisches „Und“ (&) einzufügen. Nach den Autoren folgen: Jahr des Erscheinens in Klammern, *Doppelpunkt*, vollständiger Titel der Arbeit, *Punkt*, *Gedankenstrich* (–) und Name der Zeitschrift, Jahrgang oder Bandzahl (fett), *Doppelpunkt*, und Seitenzahlen, durch *Trennstrich* (–) getrennt, zum Beispiel:

DOLEK M., A. FREESE-HAGER, O. CIZEK & P. GROS (2006): Mortality of early instars in the highly endangered butterfly *Euphydryas maturna* (Linnaeus, 1758) (Nymphalidae). – *Nota lepidopterologica* **29** (3/4): 221-224.

Nomenklatur

Deutsche und wissenschaftliche Artnamen sind einer möglichst aktuellen, relevanten Checkliste zu entnehmen.

Inhalt

Impressum	2
-----------	---

Wissenschaftliche Originalarbeiten

Neumayer J., W. Wallner & St. Dötterl Nachweise neuer und wenig bekannter Bienenarten aus Salzburg	5
Embacher G. & M. A. Kurz. Migration in Salzburgs Schmetterlingsfauna: Adventivarten bzw. Neozoa (Lepidoptera)	12
Rupp T. Der Prachtfalter <i>Stigmatophora heydeniella</i> (Fischer v. Röslerstamm, 1841) neu für das Bundesland Salzburg (Lepidoptera: Cosmopterigidae)	18
Busse A., V. Lenhof, M. Beyer & P. Gros Erster Nachweis des seltenen Berliner Prachtkäfers <i>Dicerca berlinensis</i> (Herbst, 1779) im Bundesland Salzburg, Österreich (Coleoptera: Buprestoidea, Buprestidae)	20
Embacher G. Zur Bibliographie der Salzburger Schmetterlingsfauna 1998: Nachträge und Ergänzungen 3 (Insecta: Lepidoptera)	23
Schrattenecker-Travnitzky R. & R. A. Patzner Gehäuseschnecken-Sammlung Schrattenecker-Travnitzky in die Molluskensammlung am Haus der Natur in Salzburg übernommen	30
Patzner R. A. & St. Kwitt Die Mollusken der Sammlung von Leopold Schüller am Haus der Natur in Salzburg	33
Blatt Chr., St. Resch, M. Jerabek, W. Krupitz, Th. Lechner, W. Lechner, A. Liegl, B.-U. Rudolph & W. Rieder Faunistische Untersuchungen auf der Reiteralm (Österreich, Deutschland) 2016: Säugetiere, Amphibien, Reptilien	37
Pflugbeil G., Chr. Langer, K. Moosbrugger, H. Wittmann & H. Meindl Floristische Besonderheiten des Tennengaus und bemerkenswerte Funde aus anderen Teilen des Landes Salzburg (Österreich)	53
Wittmann H. & G. Pflugbeil Beiträge zur Flora des Bundeslandes Salzburg IV	75
Danner P. Höhlenbesuche und Höhlenforschung in Salzburg um 1800	100

Buchbesprechungen 132

Manuskript-Richtlinien „Mitteilungen aus dem Haus der Natur“	139
--	-----

**HAUS
DER
NATUR**
SALZBURG

MUSEUM FÜR
NATUR & TECHNIK

